



Brennpunkt Brasilien.

Zwischen Extremismus und Widerstand der Demokratie

Dienstag, 31. Januar 2023 | 12:30 Uhr bis 13:30 Uhr

Digitales Mittagsgespräch | online via Zoom

VA-Nr.: B79-230131-1W

Nach der friedlichen Amtseinführung von Präsident Lula da Silva am Neujahrstag entluden sich die politischen und gesellschaftlichen Spannungen in Brasiliens Hauptstadt eine Woche später. Die gewaltsame Besetzung von Kongress, Regierungssitz und oberstem Gerichtshof erinnerte an den Sturm auf das US-amerikanische Kapitol zwei Jahre zuvor. Die Aufständischen in Brasilia wollten über einen Militärputsch die Absetzung des mit knapper Mehrheit gewählten Staatsoberhauptes erwirken. Das größte Land Südamerikas zeigt sich einmal mehr tief gespalten.

Wir gehen den sozialen und politischen Ursachen dieser Spaltung auf den Grund, beleuchten die ersten beiden Amtszeiten Lulas und die vergangene unter Jair Messias Bolsonaro. Wie hemmen Korruption, Staatsverschuldung und Armut die politische Handlungsfähigkeit Brasiliens? Welche Impulse sind im Hinblick auf den Schutz des Amazonas-Regenwaldes oder auf internationaler Ebene zu erwarten. Carmen Leimann-López, Trainee im Auslandsbüro der KAS in Brasilien und Anna-Lena Schmidt vom Arbeitskreis Junge Außenpolitiker der KAS ordnen die aktuellen Entwicklungen ein und skizzieren mögliche Perspektiven.

Programm

Politische Bildung

Dienstag, 31. Januar 2023

12:30 Uhr	Begrüßung und Einführung Ralph Fautz Referent im Regionalbüro Südbaden der Konrad-Adenauer-Stiftung, Freiburg
12:35 Uhr – 12:45 Uhr	Impuls I: Politische Bildung in einem gespaltenen Land. Die Auslandsarbeit der KAS unter Bolsonaro und in einem aufgeheizten Wahlkampf Carmen Leimann-López Trainee im KAS-Auslandsbüro Brasilien
12:45 Uhr – 12:55 Uhr	Impuls II: Lula da Silva. Gesellschaftliche Hoffnungen und politische Erwartungen an eine schwierige Präsidentschaft Anna-Lena Schmidt Arbeitskreis Junge Außenpolitiker, Berlin
12:55 Uhr – 13:30 Uhr	Moderierte Diskussions- und Fragerunde: Demokratische Hoffnungen und politische Realitäten in Brasilien. Implikationen für Deutschland und Europa Ralph Fautz Referent im Regionalbüro Südbaden der Konrad-Adenauer-Stiftung, Freiburg
13:30 Uhr	Ende der Veranstaltung

Programmänderungen vorbehalten

Konzeption:	Ralph Fautz, Thomas Wolf
Tagungsleitung:	Ralph Fautz
Tagungsbeitrag:	kostenfrei
Organisation:	Konrad-Adenauer-Stiftung e. V. Politisches Bildungsforum Baden-Württemberg Regionalbüro Südbaden Schusterstraße 34-36 79098 Freiburg im Breisgau



Programm

Politische Bildung

T +49 761 /15 64 80 70
F +49 761 / 15 64 80 79
kas-suedbaden@kas.de

Seite 3/3

Veranstaltungsstätte: online via Zoom

Anmeldung https://aoweb.kas.de/KAS_VaAnmeldung/Teilnehmerdaten.aspx?id_v=75230&a_A=1

Hinweise zur Nutzung von Zoom:

Nach Ihrer Anmeldung über den Button, rechts oben auf unserer Website (www.kas.de/web/suedbaden → Brennpunkt Brasilien), erhalten Sie rechtzeitig vor Beginn der Veranstaltung per Email den Link zur Zoom-Veranstaltung und eine Gebrauchsanleitung zugesendet.

Sie benötigen lediglich eine stabile Internetverbindung sowie ein mit Kamera und Mikrofon ausgestattetes Gerät (Computer, Laptop, Tablet oder Smartphone)

Feedback: per E-Mail an kas-suedbaden@kas.de

Bildnachweis: © Getty images Segio Lima

Die Veranstaltung wird multimedial begleitet. Die Teilnehmenden erklären mit der Anmeldung ihr Einverständnis, dass die Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. das vor, während oder nach der Veranstaltung entstandene Bildmaterial zeitlich unbegrenzt sowohl im Online- als auch Printformat für Zwecke der Presse und Öffentlichkeitsarbeit verwenden darf. Ihre persönlichen Daten werden gemäß Datenschutzgrundverordnung verarbeitet. Ihre Daten werden im Rahmen unserer Veranstaltungsorganisation genutzt. Dieser Nutzung stimmen Sie mit Ihrer Anmeldung zu. Weitere Informationen zum Datenschutz können Sie unter www.kas.de einsehen.